

120 840	Spätsaatversuch bei Winterraps	Anbautechnischer Versuch
2020/2021		Sorte/Saattermin
		Winterraps

1. Versuchsfrage:

Ertragsfähigkeit von Winterrapsorten bei spätem Saattermin

2. Prüffaktoren:

Faktor A: Sorten
Stufe: 8

Versuchsorte

Christgrün
Nossen
Pommritz

Landkreis

Vogtlandkreis
Meißen
Bautzen

Prod.gebiet

V
Lö
Lö

3. Versuchsanlage: Blockanlage mit 4 Wiederholungen

4. Auswertbarkeit/Präzision:

	Christgrün	Nossen	Pommritz
S % Restfehler	7,8	4,6	4,0

5. Versuchsergebnisse:

Tabelle 1: Ertrag von Winterrapsorten bei Spätsaat auf zwei Standorten 2021

Standort	Nossen		Pommritz		Christgrün	
	07.09.2020		08.09.2020		08.09.2020	
Saattermin	dt/ha	relativ	dt/ha	relativ	dt/ha	relativ
Ludger	59,1	100	46,8	98	48,1	99
Violin	54,8	93	45,4	95	46,4	95
Armani	55,9	95	45,9	96	49,4	101
Heiner	60,1	102	50,3	105	45,6	93
Ambassador	60,9	103	48,4	101	50,2	103
Ernesto KWS	60,3	102	46,1	97	48,1	99
Cadran	58,9	100	49,3	103	51,9	106
SY Matteo	61,3	104	49,1	103	50,6	104
Mittel	58,9		47,7		48,8	
GD 5%	4,0	6,7	2,8	5,9	6,6	13,5

Auf den beiden Löss-Standorten Nossen und Pommritz erwiesen sich die Sorten Heiner, Ambassador, Ernesto KWS und SY Matteo als vergleichsweise ertragsstark bei späten Aussaatterminen. Die Sorten Violin und Armani konnten dagegen in dieser Beziehung nicht überzeugen. Auf dem Verwitterungsstandort Christgrün zeigten sich Cadran, SY Matteo und Ambassador bei Spätsaat mit relativ hohen Erträgen, während die Sorten Heiner und Violin unterdurchschnittlich abschnitten. Am Standort Christgrün ließen sich die Unterschiede aufgrund einer höheren Streuung statistisch nicht absichern.

6. Schlussfolgerungen/Handlungsbedarf:

Die Versuche werden 2021/22 mit aktualisiertem Prüfsortiment weitergeführt.

Vers.durchführung: LfULG	Themenverantw.:	Abt. 9 - Bildung, Hoheitsvollzug	Erntejahr
ArGr Feldversuche	Referat:	94	
Ref. 77, Beatrix Trapp	Bearbeiter:	Dr. Wolfgang Karalus	2021